

Etappe Hinweise

Der Weg zu einer Professur an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften erfordert nicht nur fachliche Qualifikation, sondern auch strategische Vorbereitung. Die folgenden Hinweise können den Weg zur Professur erleichtern und die Chancen auf eine erfolgreiche Berufung erhöhen.





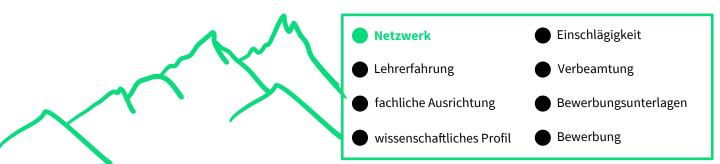
Netzwerk

Netzwerke und Mitgliedschaften

- aktive Pflege und Erweiterung beruflicher Netzwerke
- Mitgliedschaft in:
 - Fachgesellschaften
 - Berufsverbänden
 - wissenschaftlichen Netzwerken
- ermöglicht Zugang zu fachlichem Austausch, Kooperationen und Weiterentwicklung

Informationsveranstaltungen und Fachgespräche

- zielgerichtete Informationen über den Weg zur Professur einholen
- Teilnahme an Fachgesprächen und Infoveranstaltungen
- Möglichkeit zur Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch, mit Personen, die diesen Weg bereits gegangen sind
- Besuch der favorisierten Hochschule zur persönlichen Orientierung
- Nutzung von Beratungsangeboten

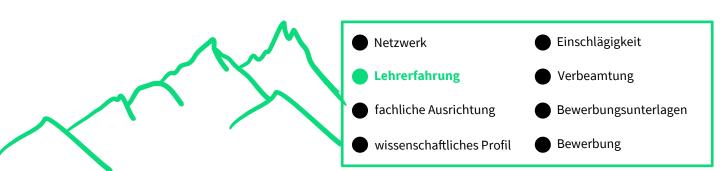






Lehrerfahrung

- Lehrerfahrung als zentrale Voraussetzung für die Berufung auf eine Professur
- bietet Gelegenheit, die pädagogische Eignung unter Beweis zu stellen
- Dokumentation der Lehrerfahrung durch:
 - Bescheinigungen
 - Zeugnisse
 - Evaluationsergebnisse (falls vorhanden)
- Berufungsausschuss kann nachvollziehen, dass die Lehre von den Studierenden positiv bewertet wurde
- Eintragung in den <u>Lehrbeauftragtenpool</u> ⇔ der Hochschule Hof bei Interesse an einem Lehrauftrag







fachliche Ausrichtung

- Vermeidung zu enger Spezialisierung
- Prüfung der Übertragbarkeit eigener Expertise auf angrenzende Themenfelder, um Einsetzbarkeit innerhalb der Hochschule möglichst breit aufzustellen
- Flexibilität und interdisziplinäre Ansätze werden zunehmend geschätzt







wissenschaftliches Profil

- wissenschaftliches Profil als zentrales Bewerbungselement
- Sichtbarmachung von fachlicher Kompetenz durch:
 - Veröffentlichungen
 - Fachvorträge
 - Beiträge in wissenschaftlichen Gremien oder Projekten
- aktive Nutzung von Möglichkeiten zur Profilbildung

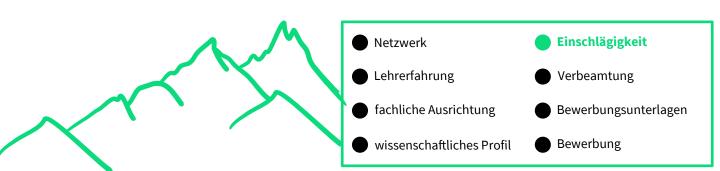






Einschlägigkeit

- HAWs legen besonderen Wert auf die praktische Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse
- deshalb ist der Begriff "Einschlägigkeit" in HAW-Ausschreibungen besonders relevant
- Einschlägigkeit in Bezug auf eine Professur heißt, dass Studium, Promotion und Berufserfahrung in einem direkten Zusammenhang mit dem Fachgebiet der ausgeschriebenen Professur stehen sollten
- Anforderung stellt sicher, dass die Professorinnen und Professoren über praktische
 Kenntnisse und Fähigkeiten im gesuchten Kontext verfügen

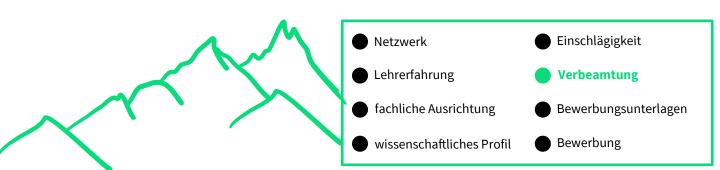






Verbeamtung

- Berufung in das Beamtenverhältnis möglich bis zur Vollendung des 52. Lebensjahres
- bei Überschreitung dieser Altersgrenze besteht die Möglichkeit, eine Professur im Dienstverhältnis zu übernehmen







Bewerbungsunterlagen

Vorbereitung der Bewerbungsunterlagen

- Bewerbung auf eine Professur langfristig vorbereiten
- frühzeitiges Sammeln aller relevanten Nachweise zur berufspraktischen Erfahrung und pädagogischen Eignung:
 - Arbeitszeugnisse
 - Arbeitsverträge
 - Nachweise über Lehraufträge
 - ggf. Evaluationsergebnisse zu Lehrveranstaltungen
- sorgfältige Aufbewahrung der Unterlagen

taggenauer und lückenloser Lebenslauf

- vollständiger, lückenloser Lebenslauf mit taggenauen Angaben erforderlich
- ist für die Prüfung der einschlägigen berufspraktischen Erfahrung von zentraler Bedeutung

• unklare Zeitangaben können Bewertung der Berufserfahrung erschweren und







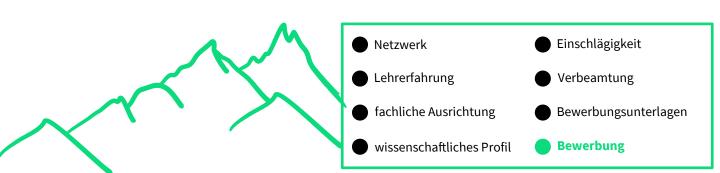
Bewerbung

Zeitpunkt der Bewerbung

- Bewerbung möglich, wenn absehbar ist, dass die formalen Voraussetzungen spätestens zum Zeitpunkt der Dienstaufnahme erfüllt sein werden
- Bewerbung also bereits sinnvoll bei:
 - Abschlussphase der Promotion
 - fehlenden, aber bald erreichten Monaten einschlägiger Berufserfahrung (z. B. 6 Monate)

Bewerbung trotz Rückschlägen

- Weg zur HAW-Professur kann mehrere Anläufe erfordern
- nicht erfolgreiche Bewerbungen als Lernchance nutzen
- Optimierung von Unterlagen und Auftreten für folgende Verfahren
- Durchhaltevermögen und kontinuierliche Weiterentwicklung wichtig



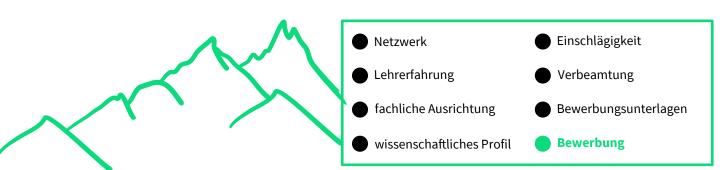




Bewerbung

Ermutigung zur Bewerbung – insbesondere an qualifizierte Frauen

- Bewerbung auch bei noch nicht vollständiger Erfüllung aller Anforderungen sinnvoll
- eigene Kompetenzen realistisch einschätzen und Potenzial einbringen
- Studien zeigen, dass insbesondere qualifizierte Frauen ihre Eignung häufig unterschätzen und sich daher seltener bewerben
- Erfolgschancen hängen nicht zwingend von der vollständigen Erfüllung aller Kriterien ab, sondern auch von:
 - fachlicher Qualifikation
 - Motivation
 - Entwicklungsperspektive





Kontaktieren Sie uns!



#go2hof4ever #unfoldyourcareer #professur

